Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde



NIEDERSCHRIFT

10. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2014 – 2019

Sitzungstermin: Dienstag, 14.07.2015

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:13 Uhr

Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943

Luckenwalde

Anwesend

Vorsitzende- Frau Dr. Heidemarie Migulla **Mitglieder-** Herr Hans-Jürgen Akuloff

Herr Hans Buchner

Herr Matthias Grunert

Herr Peter Gruschka

Herr Christoph Guhlke

Frau Dr. Margitta-Sabine Haase

Herr Thomas Herold

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Evelin Kierschk

Herr Andreas Krüger

Herr Bert Lindner

Herr Dietrich Maetz

Herr Gerhard Maetz

Herr Carsten Nehues Herr Falko Nitsche

I I CII I AINO INIISCI

Herr Sven Petke

Herr Eberhard Pohle ab 18:52 Uhr

Frau Bärbel Redlhammer-Raback

Herr Hans-Dietmar Seiler

Herr Harald-Albert Swik

Herr Felix Thier

Frau Nadine Walbrach

Herr Michael Wessel

Verwaltung- Herr Torsten Knöfel

Frau Petra Mnestek

Herr Ingo Reinelt

Schriftführerin- Frau Britta Jähner

Abwesend:

13.10 24 31 01/2015-07-16

Mitglieder- Herr Jens Bärmann Frau Sabine Bölter Herr Jochen Neumann Herr Erik Scheidler Herr Manfred Thier

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

- Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2. Einwohnerfragestunde
- 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.06.2015
- 4. Feststellung der Tagesordnung
- 5. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
- 6. Informationen der Verwaltung
- 6.1. Vorstellung geplanter energetischer Maßnahmen für
 - a) Sportkomplex Mozarstraße
 - b) Neubau Feuerwache
- 7. Informationen der Vorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

- 8. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.06.2015
- 9. Feststellung der Tagesordnung
- 10. Beschlussvorlagen
- 10.1. Verkauf des Grundstücks Anhaltstraße 31, 14943 B-6100/2015 Luckenwalde, Flur 23, Flur-stücke 96/17, 193/22, 193/24, 193/26 und 205/8
- 10.2. Kurzfristige Ausleihung an die Nelson Sport GmbH B-6102/2015

11. Anträge

13.10 24 31 01/2015-07-16 2 /8

- 12. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
- 13. Informationen der Verwaltung
- 13.1. Frauenhaus-Notwendigkeit eines Trägerwechsels
- 14. Informationen der Vorsitzenden

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

- 8. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.06.2015
- 9. Feststellung der Tagesordnung
- 10. Beschlussvorlagen
- 10.1. Verkauf des Grundstücks Anhaltstraße 31, 14943 B-6100/2015 Luckenwalde, Flur 23, Flur-stücke 96/17, 193/22, 193/24, 193/26 und 205/8
- 10.2. Kurzfristige Ausleihung an die Nelson Sport GmbH B-6102/2015
- 11. Anträge
- 12. Anfragen von Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung
- 13. Informationen der Verwaltung
- 13.1. Frauenhaus-Notwendigkeit eines Trägerwechsels
- 14. Informationen der Vorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. <u>Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen</u> <u>Ladung und der Anwesenheit</u>

Frau Dr. Migulla eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Ferner verweist sie auf folgende **Korrektur:** Auf der Einladung muss es 10. Sitzung (anstatt 13.) heißen.

13.10 24 31 01/2015-07-16 3/8

Zu Sitzungsbeginn sind 22 Mitglieder und die Bürgermeisterin als stimmberechtigtes Mitglied anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

TOP 2.1. Fernwärmeversorgung Feuerwache

Herr Jochen Kubick bezieht sich auf die Anbindung der Fernwärmetrasse für den Neubau der Feuerwache durch die Städtischen Betriebswerke (SBL), der sehr kostenintensiv sei. Er äußert sein Unverständnis darüber, dass die "Nachbarn" nicht durch die SBL gefragt wurden, ob sie mit an das Fernwärmenetz angeschlossen werden wollen. Außerdem kann er nicht nachvollziehen, warum die Versorgung der Feuerwache nicht durch Solaranlagen erfolgt.

Herr Reinelt entgegnet, dass es sich bei dem Fernwärmeanschluss der Feuerwache um den 1. Bauabschnitt in der Fernwärmekonzeption handelt, die die SBL erstellt hat. Der 2. Bauabschnitt wird perspektivisch der Querverbund mit dem Heizwerk Berkenbrücker Chaussee sein.

Ferner weist er darauf hin, dass es keinen Anschluss- und Benutzerzwang gibt. Wenn die Fernwärmetrasse fertiggestellt ist, liegt es an der SBL, den Anwohnern die Anschlussmöglichkeit zu offerieren.

TOP 2.2. Boulevard - Wasseraufbereitungsanlage

Herr Jochen Kubick spricht die Wasseraufbereitungsanlage für zwei Brunnen im Zuge der Neugestaltung des Boulevards an, die unterirdisch eingebaut werden soll. Er zweifelt an, ob sich die Kosten für die Anlage mit der Nutzung von nur zwei Brunnen überhaupt rechnen. Da die Blumenrabatten zu gießen sind, könne das Wasser auch ausgetauscht werden.

Frau Dr. Migulla sagt, dass Herr Kubick eine schriftliche Antwort erhält.

13.10 24 31 01/2015-07-16 4 /8

TOP 3. <u>Einwendungen gegen die Niederschrift des</u> öffentlichen Teils der Sitzung vom 02.06.2015

Der <u>Einwand</u> von **Herrn Guhlke** zur Formulierung des letzten Satzes von Herrn Petke zu Punkt 7.4 (Öffentliche Dachflächen für Photovoltaikanlagen) wird von Frau Dr. Migulla mit der Begründung abgewiesen, dass kein Wortprotokoll geschrieben wird und der Inhalt der wörtlichen Aussage mit dem festgeschriebenen Satz analog sei.

Herrn Petke fehlt in der Niederschrift zu Punkt 6.1 (Antrag: Luckenwalde – saubere und sichere Stadt) die Aussage, dass die elf Punkte, die nicht Bestandteil des gefassten Beschlusses sind, in den Fachausschüssen beraten werden.

Die Niederschrift wird mit dem Einwand durch die Stadtverordnetenversammlung mit:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 1 bestätigt

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

Frau Dr. Migulla sagt an, dass der Punkt 6.1. "Vorstellung geplanter energetischer Maßnahmen für a) Sportkomplex Mozartstraße / b) Neubau Feuerwache" von der Tagesordnung abgesetzt wird.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung stimmen der Tagesordnung mit der Veränderung zu.

geändert bestätigt

TOP 5. <u>Anfragen von Mitgliedern der</u> Stadtverordnetenversammlung

TOP 5.1. Zigarettenautomat in Spielplatznähe

Frau Walbrach bemängelt, dass gegenüber des Spiel- und Sportkomplexes Frankenstraße, an dem das neue Spielplatzschild mit dem Piktogramm "Rauchverbot" steht, ein Zigarettenautomat angebracht wurde.

13.10 24 31 01/2015-07-16 5 /8

Sie fragt,

- ob der Automat woanders angebracht werden könne,
- wem die Wand gegenüber dem Fußballfeld, an der der Zigarettenautomat befestigt ist, gehört und
- ob die Anbringung eines Zigarettenautomates genehmigungspflichtig ist.

Die Anfragen werden geprüft, so Frau Herzog-von der Heide.

TOP 5.2. <u>Offener Brief der Friedrich-Ebert-Grundschule zur</u> <u>Teil-Öffnung des Boulevards für den motorisierten</u> Verkehr

Herr Petke bittet um eine Verständigung zum Umgang mit dem offenen Brief der Friedrich-Ebert-Grundschule zur Schulwegsicherheit.

Frau Dr. Migulla schlägt vor, die Angelegenheit im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt aufzunehmen.

Frau Herzog-von der Heide ist der Auffassung, dass die Thematik im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt behandelt wurde. Auf Wunsch könne das Thema erneut durch den Ausschussvorsitzungen auf die Tagesordnung genommen werden.

TOP 5.3. Kitaplatz-Kapazität

Herr Guhlke fragt zur Antwort auf die Anfrage von Herrn M. Thier "Rückstellungen in der Kita Sunshine" (F-6032/2015) nach, ob Kapazitätserhöhungen in den Einrichtungen durch die Stadt ermöglicht werden können oder ob die Eltern mit ihren Kindern weggeschickt werden müssen.

Frau Herzog-von der Heide entgegnet, dass die Kitaplätze derzeit ausgebucht sind und Wartelisten geführt werden. Die Bürgermeisterin hatte sich an das Ministerium gewandt, ob die Platzkapazitäten im Zuge des momentanen Engpasses um 10 % erhöht werden können. Dies lehnte das Ministerium mit der Begründung ab, dass pauschal keiner Kapazitätserhöhung zugestimmt werden könne. Seitens der Träger können aber Konzepte eingereicht werden, mit welchen Maßnahmen ihnen eine Kapazitätserhöhung möglich sei. Der Träger der beiden DRK-Einrichtungen hat ein solches Konzept eingereicht. Die Entscheidung muss noch abgewartet werden.

Die Inanspruchnahme der U3-Plätze ist deutlich höher als ursprünglich angenommen, ergänzt Frau Herzog-von der Heide zur Thematik. Der Beantragung der U3-Platzerhöhung bedarf es einen längeren Vorlaufs. Ein Ergebnis werde erst zum Jahresende 2016 vorliegen.

Frau Herzog-von der Heide verdeutlicht, dass, wenn die Platzkapazität ausgeschöpft ist, keine Aufnahme von Kindern erfolgen kann.

13.10 24 31 01/2015-07-16 6/8

TOP 5.4. <u>Bodenproben von Spielplätzen</u>

Frau Redihammer-Raback möchte wissen, ob die Stadt den neuen Spielplatz durch Bodenproben auf Schadstoffe untersuchen lässt. Im Umland wurde bei Untersuchungen kontaminierter Boden festgestellt und sie fragt, ob auch die städtischen Spielplätze betroffen sein könnten.

Auf Nachfrage von **Frau Dr. Migulla** meint **Frau Redlhammer-Raback** den neuen Spielplatz in der Bergsiedlung.

Frau Herzog-von der Heide bittet Frau Redlhammer-Raback um konkrete Benennung der Gemeinde, die bereits solche Bodenuntersuchungen veranlasst hat, um mit ihr in Kontakt zu treten.

TOP 5.5. <u>Instandhaltung KAP-Straße</u>

Herr Petke fragt, ob an der sogenannten KAP-Straße in diesem Jahr schon Maßnahmen zur Unterhaltung durchgeführt wurden.

Die Antwort wird nachgereicht, so Frau **Herzog-von der Heide**.

TOP 5.6. Kunstrasenplatz Werner-Seelenbinder-Stadion

Herr Petke erkundigt sich nach Neuem zum Kunstrasenplatz.

Frau Herzog-von der Heide erläutert, dass mit Empfehlung des Kreissportbundes die Angelegenheit an den Landessportbund weitergereicht wurde. Der Angelegenheit wurde eine hohe Priorität zugesprochen. Die Schwierigkeit besteht nun darin, dass das avisierte Förderprogramm für den ländlichen Raum vorgesehen ist. Ein Förderprogramm für Kommunen müsse erst noch aufgelegt werden. Es wird dazu weitere Informationen geben.

13.10 24 31 01/2015-07-16 7/8

TOP 6.	Informationen der Verwaltung	
keine		
TOP 6.1.	Vorstellung geplanter energetischer Maß a) Sportkomplex Mozarstraße b) Neubau	
abgesetzt		
TOP 7.	Informationen der Vorsitzenden	
Frau Dr. Migulla informiert, dass am 18. August um 18:30 Uhr ein Hauptausschuss zu Vergabeentscheidungen stattfindet.		
Herstellung der Nichtöffentlichkeit: 18:52 Uhr		
Dr. Heidemarie N Vorsitzende	/ligulla	Britta Jähner Schriftführerin
13.10 24 31 01		

13.10 24 31 01/2015-07-16 8 /8